

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11)

Veröffentlichungsnummer:

0 328 990
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21)

Anmeldenummer: 89102048.9

(51)

Int. Cl.⁵: **F23G 7/14, F23G 5/02,**
F23G 5/32, F23J 15/00

(22)

Anmeldetag: 06.02.89

(30)

Priorität: 18.02.88 DE 3805099

(43)

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
23.08.89 Patentblatt 89/34

(84)

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI NL SE

(88)

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 04.07.90 Patentblatt 90/27

(71)

Anmelder: **Siemens Aktiengesellschaft**
Wittelsbacherplatz 2
D-8000 München 2(DE)

(72)

Erfinder: **Rippel, Reinhard, Dipl.-Ing.**
Wellenweg 7
D-8500 Nürnberg 90(DE)
Erfinder: **Köhler, Wolfgang, Dr.**
Röckenhofer Hauptstrasse 22
D-8501 Kalchreuth(DE)

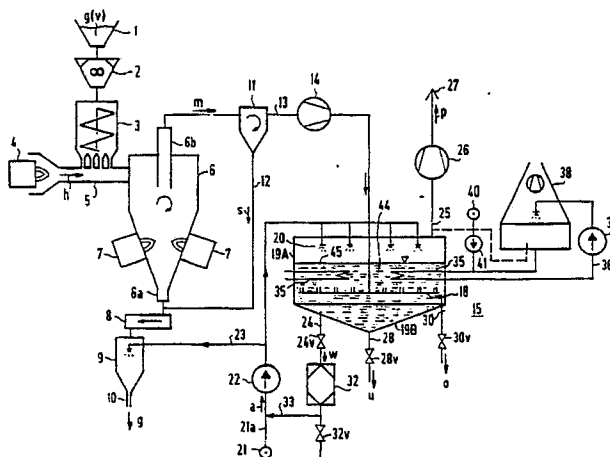
(54)

Einrichtung und Verfahren zur Reinigung von körnigen oder pastösen Gütern, insbesondere von Böden.

(57)

Die Erfindung betrifft eine Einrichtung und ein Verfahren zur Reinigung eines körnigen oder pastösen Guts (g), insbesondere eines Bodens, der lehmig und feucht ist. Es ist ein Brenner (6) vorgesehen, in den das zu reinigende Gut (g (v)) eingebracht wird. Der Brenner (6) weist einen ersten Abgabestutzen (6a) für das durch die Wärmeeinwirkung gereinigte Gut (g) und einen zweiten Abgabestutzen (6b) für ein durch Verdampfung entstandenes Gas-Dampf-Gemisch (m) auf. Mit dem zweiten Abgabestutzen (6b) des Brenners (6) ist ein Kombinationsbauteil (15), kombiniert aus Gasreiniger und Konden-

sator, verbunden. Das Kombinationsbauteil (15) weist einen ersten Auslaßstutzen (24) für die Entnahme von Flüssigkeit, insbesondere wäßriger Lösung (w), auf. Dieser erste Auslaßstutzen (24) ist bevorzugt mit einer Wasseraufbereitungsanordnung (32) verbunden, die gereinigtes Gebrauchswasser zur Verfügung stellt. Ein zweiter Auslaßstutzen (25) dient zur Abfuhr gereinigter, nicht kondensierter Gase (p). Das Kombinationsbauteil (15) weist außerdem mindestens einen weiteren Auslaßstutzen (28, 30) für kondensierte Schadstoffe (u bzw. o) auf. Hierbei kann es sich insbesondere um Quecksilber und/oder Öl handeln.



EP 0 328 990 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 10 2048

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	US-A-4 087 276 (GENERINI) * Spalte 2, Zeilen 3-27,53-60; Spalte 3, Zeilen 8-12,31-59; Figuren 1,2 *	21	F 23 G 7/14 F 23 G 5/02 F 23 G 5/32 F 23 J 15/00 C 22 B 43/00 B 09 B 5/00
Y	---	1,3,16,22,23	
Y	DE-B-2 361 917 (HOECHST AG) * Spalte 3, Zeilen 61-64; Spalte 4, Zeilen 5-37; Fig. *	1,3,16,23	
Y	---		
Y	US-A-2 186 876 (MENARDI) * Seite 2, linke Spalte, Zeilen 1-26; Fig. *	22	
A	---	6	
A	DE-A-1 679 421 (SOLLANEK) * Anspruch 5; Seite 8, Fig. *	4	
A	---		
A	US-A-4 159 000 (IWASAKI) * Anspruch 1; Figuren 1,6 *	5	
A	---		
A	EP-A-0 247 894 (INTERNATIONAL TECHNOLOGY CORP.) * Spalte 4, Zeilen 12-27; Figuren 1,6B *	16,20	
A	---		
A	EP-A-0 245 655 (VON BECKERATH) -----		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 21-03-1990	Prüfer SHALLOE D.M.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	